

Gebrauchsanweisung



FOR THE WAY IT'S MADE.®

Vor dem gebrauch des geräts	4
Informationen zum umweltschutz	4
Reinigung, desinfektion und pflege des eis- und/oder wasserspenders (sofern vorhanden)	5
Allgemeine hinweise und ratschläge	6
Inbetriebnahme	7
Reinigung und pflege des gerätes	7
Austauschen der lampe oder led-leuchte (je nach Modell)	7
Falls sie ihr gerät längere zeit nicht benutzen	8
Bei stromausfall	8
Kühlraum	8
Gefrierraum	9
Abtauen des gefrierraums (je nach Modell)	9
“Null grad“-fach (je nach Modell)	10
Technischer kundendienst	11

Vor dem gebrauch des geräts

- Das von Ihnen erworbene Gerät ist ein Haushaltsgerät, das auch folgenden Bereichen bestimmt ist:
 - Küchen von Arbeitsbereichen, Geschäften und/oder Büros
 - landwirtschaftliche Betriebe
 - Hotels, Motels, Wohngemeinschaften, Bed & Breakfast.

Damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrem Gerät ziehen, lesen Sie bitte aufmerksam die Bedienungsanleitung, in der Sie die Gerätebeschreibung sowie nützliche Ratschläge zur Aufbewahrung der Lebensmittel finden.

Heben Sie diese Anleitung bitte als Nachschlagwerk gut auf.

1. Überprüfen Sie nach dem Auspacken des Geräts das einwandfreie Schließen der Türen. Mögliche Transportschäden müssen dem Händler innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung gemeldet werden.
2. Warten Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes mindestens zwei Stunden, damit der Kühlkreislauf seine volle Funktionstüchtigkeit erreichen kann.
3. Die Installation und der elektrische Anschluss müssen von einer Fachkraft gemäß den Herstelleranweisungen und den gültigen örtlichen Bestimmungen ausgeführt werden.
4. Vor der Inbetriebnahme den Innenraum des Geräts reinigen.

Informationen zum umweltschutz

1. Verpackung

Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wieder verwertbar und durch ein Recyclingsymbol gekennzeichnet. Für die Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten. Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styroporteile, usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.

2. Entsorgung

Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt.

Dieses Gerät verfügt über die Konformitätskennzeichnung entsprechend der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE). Bei einer korrekten Entsorgung des Gerätes durch den Benutzer werden Gefahren für die Umwelt und die Gesundheit ausgeschlossen.

Das Symbol  auf dem Gerät oder dem Begleitdokument weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht wie Hausmüll behandelt werden darf, sondern bei speziellen Sammel- und Recyclingstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben ist.

Vor der Entsorgung des Gerätes das Speisekabel durchtrennen, Türen und Ablageflächen entfernen, damit das Gerät funktionsuntüchtig ist und keine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann.

Bei der Entsorgung die örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung beachten und das Gerät bei den zugelassenen Entsorgungsbetrieben abliefern; das Gerät auf keinen Fall, auch nicht für wenige Tage, unbewacht stehen lassen, da es eine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann.

Für weitere Informationen zu Behandlung, Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt, das Abfallentsorgungsunternehmen oder den Händler kontaktieren, bei dem das Gerät gekauft wurde.

Information:

Dieses Gerät ist FCKW-frei. Der Kältekreislauf enthält R134a (HFC) oder R600a (HC), siehe Typenschild im Innenraum. Für Geräte mit Isobutan (R600a): Isobutan ist ein Naturgas ohne umweltschädigende Auswirkungen, es ist jedoch entflammbar. Die Leitungen des Kältekreislaufes müssen daher unbedingt auf ihre Unversehrtheit überprüft werden. Dieses Gerät könnte fluoridierte Treibhausgase im Sinne des Kyoto-Protokolls enthalten. Das Kühlmittel befindet sich in einem hermetisch versiegelten System.

Kühlmittel: R134a hat ein Treibhauspotential (GWP) von 1300.

Informationen zum umweltschutz

Konformitätserklärung

- Dieses Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln bestimmt und entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004



- Dieses Gerät wurde gemäß folgender Richtlinien entworfen, hergestellt und auf den Markt gebracht:
 - Sicherheitsanforderungen der "Niederspannungsrichtlinie" 2006/95/CE (die 73/23/CEE und nachfolgende Änderungen ersetzt);
 - Schutzvorschriften der EG-Richtlinie 2004/108 "EMV".

Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es korrekt an eine funktionstüchtige und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Erdung angeschlossen ist.



Reinigung, desinfektion und pflege des eis- und/oder wasserspender (sofern vorhanden)

Die Nichtbeachtung der aufgeführten Anweisungen zur Desinfektion kann die Trinkwasserqualität des abgegebenen Wassers beeinträchtigen.

- Vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts und nach jedem Austausch des Filters sollten Sie die ersten 9-14 Liter Wasser wegschütten oder das Wasser 6-7 Minuten lang laufen lassen (auch mit Unterbrechungen, aber in jedem Fall bevor Sie Wasser trinken) und das in den ersten 24 Stunden erzeugte Eis nicht verwenden.
- Wurde der Wasserspender länger als 4-5 Tage nicht benutzt, so empfiehlt es sich, einen Reinigungsdurchlauf auszuführen und den ersten Liter Wasser wegzuschütten.
- Setzen Sie den herausnehmbaren Wasserspender (sofern vorhanden) nur mit ganz sauberen Händen wieder ein.
- Zur regelmäßigen Reinigung des Behälters oder Eiswürfelfachs sollten diese nur unter fließendem Trinkwasser abgespült werden.
- Der Filter muss in jedem Fall bei Aufleuchten der Led am Bedienfeld oder nach längerer Nichtbenutzung des Eis- und Wasserspender systems (länger als 30 Tage) ausgetauscht werden.
- Es empfiehlt sich, nach jedem Filteraustausch das Eis- und Wasserspender system mit Desinfektionsmitteln (auf Natriumhypochlorid-Basis) zu sterilisieren, die sich für mit Lebensmitteln in Kontakt kommende Materialien eignen und deren Eigenschaften nicht verändern. Vor dem Gebrauch mit mindestens 2 Liter Wasser abspülen.
- Teile des Eis- und Wasserspender s dürfen nur durch Original-Ersatzteile ausgetauscht werden, die vom Hersteller zu beziehen sind.
- Technische Eingriffe dürfen ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal oder den Technischen Kundendienst erfolgen.

Allgemeine hinweise und ratschläge

INSTALLATION

- Zum Transport und zur Installation des Geräts sind zwei oder mehrere Personen erforderlich.
- Beim Auf- bzw. Umstellen des Gerätes darauf achten, dass der Fußboden nicht beschädigt wird (z. B. Parkett).
- Während der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht auf dem Stromkabel steht.
- Das Gerät nicht neben einer Wärmequelle aufstellen.
- Zur Gewährleistung einer angemessenen Belüftung ausreichend Freiraum über und neben dem Gerät lassen.
- Die Belüftungsöffnungen des Gerätes nicht abdecken oder zustellen.
- Die Leitungen des Kühlkreislafs dürfen nicht beschädigt werden.
- Installieren Sie und nivellieren Sie das Gerät auf einer tragfähigen Fußbodenfläche und wählen Sie dazu einen seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck angemessenen Raum.
- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät ist für den Einsatz in Räumen mit nachstehenden Temperaturbereichen ausgelegt, die ihrerseits von der Klimaklasse auf dem Typenschild abhängig sind: Der Gerätebetrieb könnte beeinträchtigt werden, wenn das Gerät über längere Zeit bei höheren oder tieferen Temperaturwerten als denen des vorgeschriebenen Bereichs läuft.

Klimaklasse	Raumtemp. (°C)	Raumtemp. (°F)
SN	von 10 bis 32	von 50 bis 90
N	von 16 bis 32	von 61 bis 90
ST	von 16 bis 38	von 61 bis 100
T	von 16 bis 43	von 61 bis 110

- Prüfen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der in der Wohnung übereinstimmt.
- Weder Einzel- noch Mehrfachadapter oder Verlängerungskabel verwenden.
- Verwenden Sie zum Anschluss an die Wasserleitung den im Lieferumfang des neuen Geräts einbegriffenen Schlauch und nicht den Ihres Vorgängergeräts.
- Das Netzanschlusskabel darf nur von qualifizierten Technikern oder von der Kundendienststelle geändert oder ersetzt werden.
- Die elektrische Abschaltung des Gerätes muss durch Ziehen des Netzsteckers oder durch einen der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.

SICHERHEIT

- Im Gerät keine Spraydosen oder Behälter mit Treibgasen oder Brennstoffen lagern.
- Kein Benzin, Gas oder andere entflammare Stoffe in der Nähe des Geräts oder anderer Haushaltsgeräte aufbewahren oder verwenden. Durch die ausströmenden Dämpfe bestände Brand- oder Explosionsgefahr.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorganges niemals zu anderen mechanischen, elektrischen oder chemischen Hilfsmitteln greifen als zu den vom Hersteller empfohlenen.
- Verwenden Sie keine elektrischen Geräte in den Geräteräumen, wenn diese nicht denen vom Hersteller genehmigten entsprechen.
- Dieses Gerät sollte von Kindern, Behinderten und im Umgang mit dem Gerät unerfahrenen Personen nur nach einer Einweisung zum Gebrauch und unter Aufsicht benutzt werden.
- Kindern das Spielen und Verstecken im Gerät untersagen, um Erstickungs- und Einschließgefahr zu vermeiden.
- Die in den Kälteakkus enthaltene (ungiftige) Flüssigkeit nicht verschlucken (nicht bei allen Modellen).
- Eiswürfel oder Wassereis nicht sofort nach der Entnahme aus dem Gefrierraum verzehren, da sie Kälteverbrennungen hervorrufen können.

GEBRAUCH

- Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung unterbrechen.
- Sämtliche Geräte mit Eisbereiter und Wasserspender müssen ausschließlich an eine Trinkwasserleitung angeschlossen werden (mit Wasserleitungsdruck zwischen 0,17 und 0,81 MPa (1,7 und 8,1 bar)). Nicht direkt an die Wasserleitung angeschlossene Eisbereiter bzw. Wasserspender dürfen nur mit Trinkwasser gefüllt werden.
- Das Kühlabteil nur zur Lagerung frischer Lebensmittel und das Gefrierabteil nur zur Lagerung von Tiefkühlware, zum Einfrieren frischer Lebensmittel und zum Herstellen von Eiswürfeln verwenden.
- Keine Glasbehälter mit flüssigem Inhalt in das Gefrierabteil stellen, da diese platzen können.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung bei Nichtbefolgen oben angeführter Ratschläge und Vorsichtsmaßnahmen.

Inbetriebnahme

Schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an.

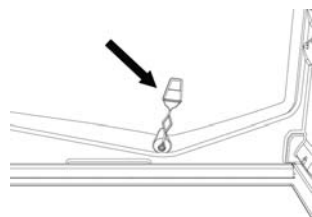
Bei einigen Modellen kann ein akustisches Signal ertönen. Dies bedeutet, dass der Temperaturalarm ausgelöst hat: Halten Sie zum Abschalten des akustischen Signals die Alarm-Ausschalttaste gedrückt. Falls vorgesehen, bringen Sie den Bakterienfilter wie auf der Filterverpackung angegeben im Ventilator an.

Hinweis: Nach dem Einschalten des Geräts dauert es bei einem normal gefüllten Kühlschrank ca. 4-5 Stunden, bis die erforderliche Aufbewahrungstemperatur erreicht ist.

Reinigung und pflege des gerätes

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem Schwammtuch und einer Lösung aus lauwarmem Wasser und einem spezifisch für die Reinigung von Kühlschränken geeigneten neutralen Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine Scheuermittel. Reinigen Sie für einen einwandfreien Tauwasserablauf die Abflussöffnung an der Kühlraumrückwand in der Nähe des Obst- und Gemüsefachs regelmäßig unter Verwendung des mitgelieferten Werkzeugs (siehe Abbildung).

Ziehen Sie vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker des Geräts oder schalten Sie die Stromversorgung ab.

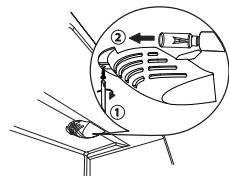


Austauschen der lampe oder led-leuchte (je nach Modell)

Trennen Sie vor dem Auswechseln der Lampe immer zunächst das Gerät vom Stromnetz. Befolgen Sie dann die Anweisungen je nach Beleuchtungstyp Ihres Gerätes. Verwenden Sie eine neue Lampe des gleichen Typs. Sie erhalten diese beim technischen Kundendienst und im Fachhandel.

Beleuchtung Typ 1)

1. Lösen Sie die Schraube und entfernen Sie die Lampenabdeckung.
2. Die Kühlraumlampe verfügt über einen Bajonettsockel. Schrauben Sie diese deshalb nicht aus, sondern ziehen Sie sie in Pfeilrichtung heraus.
3. Bringen Sie nach dem Lampenwechsel die Lampenabdeckung wieder an und warten Sie 5 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder ans Stromnetz anschließen.



Beleuchtung Typ 2)

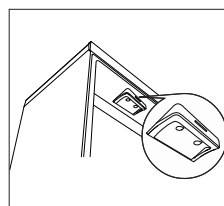
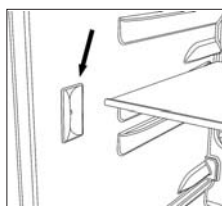
Drehen Sie die Lampe wie in der Abbildung gezeigt gegen den Uhrzeigersinn heraus. Warten Sie 5 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder anschließen.



Beleuchtung Typ 3)

Ist Ihr Gerät mit LED-Leuchten ausgestattet, so wenden Sie sich für den Austausch der LED-Leuchten bitte an den Kundendienst.

LED-Leuchten sind umweltfreundlich und bieten gegenüber herkömmlichen Lampen eine längere Lebensdauer und höhere Leuchtkraft.



Falls sie ihr gerät längere zeit nicht benutzen

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Leeren Sie es anschließend vollständig, tauen Sie es gegebenenfalls ab und reinigen Sie es. Lassen Sie die Türen leicht geöffnet, um eine ausreichende Luftzirkulation im Kühl- und Gefrierraum zu gewährleisten. Dadurch wird die Bildung von Schimmel oder unangenehmen Gerüchen vermieden.

Bei stromausfall

Halten Sie die Türen geschlossen, damit die eingelagerten Lebensmittel so lange wie möglich kühl bleiben. Angetaute Lebensmittel dürfen nicht wieder eingefroren werden. Bei einem längeren Stromausfall könnte (je nach Modell) auch der Stromausfall-Alarm auslösen.

Kühlraum

Den Kühlraum können Sie zur Lagerung von frischen Lebensmitteln und Getränken verwenden.

Das Abtauen des Kühlraums erfolgt vollautomatisch.

Die von Zeit zu Zeit an der Innenrückwand des Kühlraums auftretenden Wassertropfen zeigen die automatische Abtauphase an. Das Tauwasser wird in eine Abflussöffnung geleitet und anschließend in einem Behälter aufgefangen, wo es verdunstet.

Je nach Modell kann das Gerät mit einem besonderen Fach ("Fleisch- & Fischfach" oder "Null Grad"-Fach) ausgestattet sein, das sich ideal für die Lagerung von Frischfleisch und Frischfisch eignet.

Achtung: Das Kühlschrankszubehör darf nicht im Geschirrspüler gewaschen werden.

Hinweis: Die Raumtemperatur, die Häufigkeit der Türöffnungen und der Aufstellungsort des Gerätes können die Innentemperaturen im Kühl- und Tiefkühlraum beeinflussen. Bei der Temperatureinstellung sind diese Faktoren zu berücksichtigen.

Hinweis: Bei hoher Luftfeuchtigkeit kann sich im Kühlraum und besonders auf den Glasablagen Kondenswasser bilden. In diesem Fall empfiehlt es sich, Behälter mit flüssigem Inhalt (z. B. Suppentöpfe) zu schließen, Lebensmittel mit hohem Feuchtigkeitsgehalt (z. B. Gemüse) zu verpacken und die Temperatur auf eine geringere Kühlstufe zu regeln.

Entfernen des Obst- und Gemüsefachs (je nach Modell)

Falls Ihr Gerät nur über ein Obst- und Gemüsefach verfügt, so empfiehlt sich für ein einfacheres Herausnehmen das Leeren (und eventuelle Entfernen) der beiden unteren Ablagen vor dem Entfernen des Fachs.

Lüfter und Hygiene- und GeruchsfILTER (je nach Modell)

Der Lüfter sorgt für eine gleichmäßige Temperaturverteilung im Kühlraum und somit für eine optimale Lagerung des Kühlgutes bei gleichzeitiger Reduzierung übermäßiger Feuchtigkeit. Decken Sie den Belüftungsbereich nicht ab. Der Lüfter lässt sich manuell ein- bzw. ausschalten (siehe Kurzanleitung). Ist der Lüfter aktiviert, so schaltet er sich bei Bedarf automatisch ein.

Gefrierraum

Im Gefrierraum  können Sie Tiefkühlware (bezüglich der Lagerdauer siehe Hinweise auf der Verpackung) aufbewahren und frische Lebensmittel einfrieren. Die Menge frischer Lebensmittel, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem Typenschild angegeben. Legen Sie einzufrierende frische Lebensmittel in den Einfrierbereich des Gefrierraums (siehe Kurzanleitung). Lassen Sie um die Portionen ausreichend Platz für eine freie Luftzirkulation. Angetaute Lebensmittel dürfen nicht wieder eingefroren werden. Verpacken Sie die einzufrierenden Lebensmittel so, dass weder Wasser noch Feuchtigkeit oder Kondensat eindringen können. Zum Energiesparen und für eine längere Lebensdauer des Gerätes sollten Sie keine heißen oder warmen Speisen in den Gefrierraum geben.

Hinweis: Die Raumtemperatur, die Häufigkeit der Türöffnungen und der Aufstellungsort des Gerätes können die Innentemperaturen im Kühl- und Tiefkühlraum beeinflussen. Bei der Temperatureinstellung müssen diese Faktoren berücksichtigt werden.

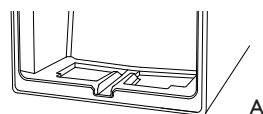
Herstellen von Eiswürfeln

Befüllen Sie die Eiswürfelschale (sofern vorhanden) zu 2/3 mit Wasser und stellen Sie diese in den Gefrierraum. Verwenden Sie zu Entnehmen der Eiswürfel auf keinen Fall spitze oder scharfe Gegenstände.

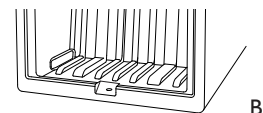
Herausziehen der Schubfächer (je nach Modell)

Ziehen Sie die Schubfächer bis zum Anschlag heraus, heben Sie sie leicht an und nehmen Sie sie heraus. Um ein größeres Stauvolumen zu erhalten, kann der Gefrierraum auch wie folgt verwendet werden:

A) Wenn der Boden des Gefrierraums aussieht wie in Abbildung A, entfernen Sie die oberen Schubfächer und/oder Türen. Das untere Schubfach muss an seinem Platz bleiben. Kontrollieren Sie, ob sich die Tür des Gefrierraums auch nach Einlegen des Gefrierguts auf die Gitter/Zwischenböden richtig schließt.

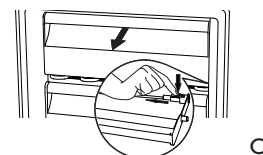


B) Wenn der Boden des Gefrierraums aussieht wie in Abbildung B, können alle Schubfächer oder Türen entfernt werden. Kontrollieren Sie, ob sich die Tür des Gefrierraums auch nach Einlegen des Gefrierguts auf die Gitter/Zwischenböden richtig schließt.



Entfernen der Tür (falls vorhanden)

Öffnen Sie die Tür und entfernen Sie den Zapfen wie in Abbildung C dargestellt.



Abtauen des gefrierraums (je nach Modell)

No Frost-Modelle müssen nicht abgetaut werden.

Andere Modelle sollten bei Reifbildung im Gefrierraum zweimal jährlich oder bei Erreichen einer übermäßig dicken Reifschicht (3 mm) abgetaut werden.

Reifbildung ist vollkommen normal.

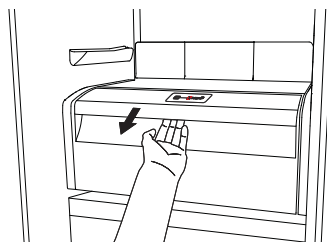
Menge und Schnelligkeit der Reifbildung hängen von den Umgebungsbedingungen und der Häufigkeit der Türöffnungen ab. Schalten Sie zum Abtauen das Gerät aus und entnehmen Sie alle Lebensmittel. Lassen Sie die Tür offen, damit der Reif abtauen kann. Bei Geräten, bei denen sich der Gefrierraum unter dem Kühlraum befindet, lässt sich der Ablaufkanal für das Tauwasser herausziehen (siehe Abbildung) und eine Schale unter die Abflussöffnung stellen.

Setzen Sie den Ablaufkanal nach Beendigung des Vorgangs wieder ein und beseitigen Sie eventuelle Wasserrückstände. Reinigen Sie das Innere des Gefrierraums und trocknen Sie ihn danach sorgfältig ab. Schalten Sie das Gerät wieder ein und lagern Sie die Lebensmittel ein.



“Null grad“-fach (je nach Modell)

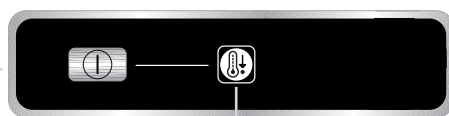
Das **“Null Grad“-**Fach wurde speziell entwickelt, um eine niedrige Temperatur und die korrekte Feuchtigkeit zu bewahren, damit frische Lebensmittel (beispielsweise Fleisch, Fisch, Obst und Wintergemüse) sich länger lagern lassen.



Ein- und Abschaltung des Fachs

Wenn das Fach eingeschaltet ist, beträgt die Innentemperatur etwa 0° C.

Das Fleisch- und Fischfach wird durch mindestens 1 Sek. langes Drücken der entsprechenden Taste (siehe Abbildung) eingeschaltet. Zur Bestätigung leuchtet das Symbol auf.



Das leuchtende Symbol zeigt an, dass das Fleisch- und Fischfach in Betrieb ist. Zum Abschalten des Fleisch- und Fischfachs die Taste erneut 1 Sek. lang drücken.

Für eine korrekte Funktionsweise des **“Null Grad“-**Fachs müssen:

- der Kühlraum eingeschaltet sein,
- die Temperatur im Kühlraum zwischen +2° C und +6° C betragen,
- das Fach an seinem Platz sein, damit sich die Funktion aktivieren lässt,
- Spezialfunktionen (Standby, Cooling-Off, Vacation - sofern vorhanden) ausgeschaltet sein.

Wurde eine dieser Spezialfunktionen gewählt, so ist das **“Null Grad“-**Fach manuell auszuschalten. Achten Sie dabei darauf, darin aufbewahrte frische Lebensmittel zu entfernen. Wird das Fach nicht manuell ausgeschaltet, so wird es nach etwa 8 Stunden automatisch deaktiviert.

Hinweis:

- Falls sich das Symbol bei der Aktivierung des Fachs nicht einschaltet, vergewissern Sie sich, dass das Fach korrekt eingeschoben wurde. Sollte die Störung weiterhin bestehen, rufen Sie den Kundendienst.
- Ist das Fach eingeschaltet und das Schubfach geöffnet, so könnte das Symbol auf dem Bedienfeld automatisch erlöschen. Schließen Sie das Schubfach und das Symbol leuchtet wieder.
- Unabhängig vom Status des Fachs kann man ein leises Geräusch hören, das ist ganz normal.
- Ist das Fach ausgeschaltet, so hängt die Innentemperatur des Fachs von der allgemeinen Kühlraumtemperatur ab. In diesem Fall empfiehlt sich das Aufbewahren von kälteresistentem Obst und Gemüse (Waldfrüchte, Äpfel, Aprikosen, Karotten, Spinat, Salat etc.).

Wichtig: werden bei eingeschaltetem Fleisch- und Fischfach Lebensmittel mit erhöhtem Wassergehalt eingelagert, kann es zu Kondensatbildung auf den Ablagen kommen. In diesem Fall kann das Fleisch- und Fischfach vorübergehend abgeschaltet werden. Beim Einlagern kleiner Speisen und Behälter in das obere “Null-Grad-Fach“ ist darauf zu achten, dass sie nicht versehentlich in den Zwischenraum zwischen dem Schubfach und der Kühlraum-Rückwand fallen.

Entnahme des "Null Grad"-Fachs:

Um im Kühlschrank mehr Platz zu schaffen, kann das "Null Grad"-Fach entnommen werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Für ein einfacheres Herausnehmen empfiehlt sich das Leeren (und eventuelle Entfernen) der beiden unteren Ablagen.
- Schalten Sie das Fach aus.
- Entnehmen Sie die Schublade und die weiße Kunststoffablage unter dem Fach.

Hinweis: Die obere Ablage und die seitlichen Ablagen lassen sich nicht herausnehmen.

Achten Sie beim Wiederherstellen des "Null Grad"-Fachs darauf, die weiße Kunststoffablage unter dem Fach wieder einzusetzen, bevor Sie das Schubfach wieder einsetzen und die Funktion wieder einschalten. Um den Energieverbrauch zu optimieren, empfiehlt sich das Abschalten und Entfernen des "Null Grad"-Fachs.

Reinigen Sie das Fach und seine Bestandteile regelmäßig mit einem Tuch und einer Lösung aus lauwarmem Wasser (tauchen Sie die weiße Kunststoffablage unter dem Schubfach nicht ins Wasser) und einem speziellen Neutralreiniger für die Innenreinigung von Kühlschränken.

Entnehmen Sie das Schubfach vor dem Reinigen (auch bei Außenreinigung), um die Stromzufuhr des Fachs zu unterbrechen.

Verwenden Sie keine Scheuermittel.

Technischer kundendienst

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Schalten Sie das Gerät nochmals ein, um zu prüfen, ob die Störung immer noch vorliegt. Haben Sie keinen Erfolg gehabt, so schalten Sie das Gerät aus und wiederholen Sie den Versuch nach einer Stunde.

Falls nach Durchführung der in der Störungssuchanleitung angegebenen Kontrollen und nach dem Wiedereinschalten des Gerätes die Störung fortbesteht, kontaktieren Sie bitte den Technischen Kundendienst, schildern Sie die Störung und geben Sie folgende Daten an:

- Art der Störung
- Gerätemodell
- Bauart und Seriennummer des Gerätes (siehe Typenschild)
- die Servicenummer (Ziffer hinter dem Wort "SERVICE" auf dem Typenschild im Geräteinnern)

SERVICE 0000 000 00000



Hinweis:

Wird der Türanschlagwechsel vom Kundendienst durchgeführt, fällt dies nicht unter die Garantieleistung.

